

Wohlstandskinder, H

er hatte einen traum
und irgend ein juze in der stadt
war sein zu haus
doch das machte er bald platt
als thomo kaum
aus dem gefngnis drauen war
killte er seine mama
das klingt fr sie vielleicht brutal

doch war er berzeugt immer das richtige zu tun
er hatte inspiration
doch das merkten sie wohl schon
htte er die wahl, dann gleich nochmal von vorn

und jetzt steht er irgendwo
zwischen hier und dort
entwurzelt, doch ebenso
an jedem ort

der arzt beschrieb thomo
als krank, aber gescheit
seine diagnose hie:
"ein fall von multipler persnlichkeit";
in der psychatrie
dachten sie ber den sinn des lebens nach
ber moral
und ob das alles richtig war

doch das viele hin und her
zerriss ihm den kleinen kopf
so hing er bald am tropf
und sprach dann gar nicht mehr
doch htte er die wahl, dann gleich nochmal von vorn

und jetzt steht er irgendwo
zwischen hier und dort
entwurzelt, doch eben so
an jedem ort

seinen groen traum
hat er niemals mehr erreicht
er wollte eine bessere welt
fr sie widerspricht sich das vielleicht
doch htte er die wahl, dann gleich nochmal von vorn